

## Neuigkeiten und Fortsetzungen

von  
B. G. Teubner in Leipzig.

[26629.] 1868. V.

Soeben versandte ich:

**Brandon, Charles**, Lehrer der französischen Sprache an der öffentlichen Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. Vorschule für die französische Conversation. Auswahl leichter und unterhaltender Theaterstücke. Zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französische bearbeitet. Dritte Auflage. 8. [VII u. 184 S.] Geh. 15 N<sup>g</sup> ord. = 10 N<sup>g</sup> netto.

zweite Vorschule der französischen Conversation. Neue Auswahl leichter und unterhaltender Theaterstücke. Zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französische bearbeitet. Zweite Auflage. 8. [IV u. 268 S.] Geh. 22½ N<sup>g</sup> ord. = 15 N<sup>g</sup> netto.

Ich bitte, diese in vielen Lehranstalten, namentlich in Mädchenschulen eingeführten Uebungsbücher allen Lehrern des Französischen zur Ansicht vorzulegen.

**Corssen, W.**, über Aussprache, Vokalismus und Betonung der lateinischen Sprache. Von der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin gekrönte Preisschrift. Zweite umgearbeitete Ausgabe. Erster Band. Lex.-8. [XVI u. 819 S.] Geh. 5  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup> ord. = 4  $\frac{1}{2}$  7½ N<sup>g</sup> netto.

Die Arbeiten Corssen's auf dem in diesem Buche behandelten Gebiete erfreuen sich im In- und Auslande einer so allgemeinen Anerkennung, dass dieser neuen Auflage des Epoche machenden Werkes überall schon lange mit Spannung entgegen gesehen wird. Dieselbe ist ein vollständig neues Buch geworden, was schon daraus hervorgeht, dass der Umfang gegen die erste Auflage um das Doppelte sich vermehrt hat. Die vorige seit lange vergriffene Auflage ist mit dem Erscheinen dieser neuen Bearbeitung antiquirt und vollständig unbrauchbar. Ich bitte, allen Philologen, Universitäts- und Gymnasialbibliotheken das Werk in seiner neuen Gestalt zur Ansicht vorzulegen.

**Dante Alighieri's** Göttliche Comödie. Metrisch übertragen und mit kritischen und historischen Erläuterungen versehen von Philalthes [König Johann von Sachsen]. Unveränderter Abdruck der berechtigten Ausgabe von 1865—1866. Zweiter Theil: Das Fegfeuer. Nebst einer [lith.] Karte und einem [lith.] Grundriss des Fegfeuers. 8. [VIII u. 344 S.] Geh. 28 N<sup>g</sup> ord. = 21 N<sup>g</sup> netto.

Diese neue wohlfeile Ausgabe des berühmten Buches findet einen so ausserordentlichen Anklang, namentlich in Sachsen, wo das persönliche Interesse für den königl. Fünfunddreißigsten Theil

Herausgeber auf den Absatz influirt, und ausserdem vorzugsweise in katholischen Gegenden, dass ich vorerst von diesem zweiten Bande mehr wie ein Exemplar à cond. nicht liefern kann. Ich bitte daher um recht baldige Angabe des festen Bedarfs. Der dritte [letzte] Theil erscheint Ende October.

**Dietsch, Rudolf**, Grundriss der allgemeinen Geschichte für die oberen Gymnasialklassen. Erster Teil. Sechste von Neuem durchgesehene Auflage. gr. 8. [142 S.] Geh. 12 N<sup>g</sup> ord. = 8 N<sup>g</sup> netto.

Ich bitte, auch diese neue Auflage allen Lehrern der Geschichte zur Ansicht zu senden.

**Fragmentum de jure fisci** edidit Paulus Krueger. [Mit 2 lithographirten Tafeln in qu. Folio.] gr. 8. [22 S.] Geh. 16 N<sup>g</sup> ord. = 12 N<sup>g</sup> netto.

Dieses kleine Schriftchen ist für Juristen und Philologen gleich interessant.

**Koenigsberger, Dr. Leo**, ord. Prof. an der Universität zu Greifswald, die Transformation, die Multiplication und die Modulargleichungen der elliptischen Functionen. gr. 8. [VII u. 196 S.] Geh. 1  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> ord. = 1  $\frac{1}{2}$  netto.

Das vorliegende Buch bildet eine notwendige Ergänzung zu allen Werken über die elliptischen Functionen, welche neuerdings erschienen sind, so namentlich auch zu dem bei mir in zweiter Auflage erschienenen Buche von Durège. Es ist ein Lehrbuch der algebraischen Theile der elliptischen Functionen, das bis jetzt noch nicht existirte und daher allen Mathematikern und Studirenden der Mathematik sehr willkommen sein wird.

**Kurz, Heinrich**, Geschichte der deutschen Literatur mit ausgewählten Stücken aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller. Mit vielen nach den besten Originalen in Holzschnittausgeführten Illustrationen. Viertes Band. 3. u. 4. Lieferung. Lex.-8. à Lieferung 7½ N<sup>g</sup>.

Von der 3. Lieferung an expedire ich nur fest.

**Lommel, Dr. Eugen**, Professor der Mathematik und Physik an der K. Akademie für Land- und Forstwirthe in Hohenheim, Studien über die Bessel'schen Functionen. gr. 8. [VII u. 135 S.] Geh. 1  $\frac{1}{2}$  ord. = 22½ N<sup>g</sup> netto.

Mathematiker und Physiker, für welche die Theorie der Bessel'schen Functionen von gleicher Wichtigkeit ist, finden in dieser Schrift alles, was ihnen darüber zu wissen nöthig ist. Dieselbe wird vermöge ihrer leichtverständlichen Fassung sich namentlich zum ersten Studium eignen und daher auch von Studirenden der Mathematik an Universitäten und technischen Hochschulen gern gekauft werden, ausserdem aber auch jedem Lehrer der Mathematik willkommen sein.

**Rensch, F. E.**, Professor der Physik in Tübingen, Theorie der Cylinderlinsen.

Mit zwei auf Stein gravirten Tafeln. gr. 8. [VII u. 35 S.] Geh. 16 N<sup>g</sup> ord. = 12 N<sup>g</sup> netto.

Dieses kleine Schriftchen ist von grossem Interesse nicht bloss für Physiker und Mathematiker, sondern auch für Optiker, die aus Text und Figuren ein vollständiges Verständniss der optischen Wirksamkeit der Cylindergläser entnehmen werden.

**Roszbach, A.**, und **R. Westphal**, Metrik der Griechen im Vereine mit den übrigen musischen Künsten. Zweite Auflage in zwei Bänden. Zweiter Band: die allgemeine und specielle griechische Metrik enthaltend von R. Westphal. A. u. d. T.: Griechische Metrik von A. Roszbach u. R. Westphal. Neu bearbeitet von R. Westphal. Zweite Auflage. gr. 8. [LXIV, 864 S. u. 3 Tabellen.] Geh. 4  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup> ord. = 3  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup> netto.

Mit diesem Bande ist das Epoche machende Buch in seiner zweiten gänzlich neuen Bearbeitung vollendet. Da auch dieser zweite Band unter besonderem Titel ein selbständiges Ganzes bildet und im Allgemeinen von weit grösserem Interesse und allen Philologen viel unentbehrlicher ist, als der erste im vorigen Jahre erschienene Band, so bitte ich denselben nicht bloss den Abnehmern des letzteren zu senden, sondern eine allgemeine Ansichtversendung an Philologen, Universitäts- und Gymnasialbibliotheken damit vorzunehmen, welche sicher von bedeutendem Erfolge sein wird.

**Schmidt, Paulus, Dr. phil.**, de Nouii Marcelli auctoribus grammaticis. gr. 8. [VIII, 155 S. u. 1 Tabelle.] Geh. 1  $\frac{1}{2}$  ord. = 22½ N<sup>g</sup> netto.

Eine von der philosophischen Facultät zu Breslau gekrönte Preisschrift in erweiterter Gestalt.

**Schüze, Dr. Fr. W.**, Seminar-director, evangelische Schulkunde. Praktische Erziehungs- und Unterrichtslehre für Seminarien und Volksschullehrer. Zweite Lieferung. gr. 8. [S. 113—224.] Geh. 12 N<sup>g</sup> ord. = 8 N<sup>g</sup> netto.

Von der dritten Lieferung an expedire ich nur fest.

**Verhandlungen** der 25. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Halle vom 1—4. October 1867. Mit 2 lithographirten Tafeln und 1 Holzschnitt. gr. 4. [IV. u. 208 S.] Geh. 2  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup> ord. = 2  $\frac{1}{2}$  netto.

**Wadernagel, Philipp**, das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des XVII. Jahrhunderts. Mit Berücksichtigung der deutschen geistlichen Liederdichtung im weiteren Sinne und der lateinischen kirchlichen Dichtung von Hilarius bis Georg Fabricius. 21. Lieferung. Lex.-8. [III. Band. 1. Lieferung. S. 1—112.] Geh. 20 N<sup>g</sup> ord. = 15 N<sup>g</sup> netto.

425